

267817-2026 - Planung

Deutschland – Komplett- oder Teilbauleistungen im Hochbau sowie Tiefbauarbeiten –
Reaktivierung Munitionslager Kriegsfeld Leistung: Hochbau, Infrastruktur und Bauleistungen
OJ S 76/2026 20/04/2026

Vorinformation oder eine regelmäßige nicht verbindliche Bekanntmachung nur zu
Informationszwecken
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Bundesministerium der Verteidigung, vertreten durch das Amt für Bundesbau, vertreten durch den Landesbetrieb Liegenschafts- u. Baubetreuung Niederlassung Kaiserslautern, vertreten durch den Niederlassungsleiter

E-Mail: vergabe.kaiserslautern@lbb.rlp.de

Rechtsform des Erwerbers: Zentrale Regierungsbehörde

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Verteidigung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Reaktivierung Munitionslager Kriegsfeld Leistung: Hochbau, Infrastruktur und Bauleistungen

Beschreibung: Aufruf zu einer Markterkundung Reaktivierung Munitionslager Kriegsfeld

Leistung: Hochbau, Infrastruktur und Bauleistungen

Interne Kennung: Aufruf Markterkundung

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45200000 Komplett- oder Teilbauleistungen im Hochbau sowie Tiefbauarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Donnersbergkreis (DEB3D)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXPLYDYA2R# Wir bitten zu beachten, dass die Markterkundung noch kein förmliches Vergabeverfahren darstellt. Interessierte Unternehmen werden gebeten die ausführliche Projektbeschreibung, sowie den Fragenkatalog unter der E-Mailadresse: vergabe.kaiserslautern@lbb.rlp.de anzufordern. Die Beantwortung des Fragenkatalogs durch interessierte Unternehmen ist für den Auftraggeber besonders bedeutsam. Der Auftraggeber erhält mit der Markterkundung Gelegenheit zu einer vertiefenden Auswertung der Anmerkungen der interessierten Unternehmen. Die Beantwortung des Fragekatalogs ist freiwillig und erfolgt auf eigene Kosten. Die Beteiligung an der Markterkundung ist keine Voraussetzung für eine spätere Teilnahme am Vergabeverfahren. Auch sind die Unternehmen nicht an die in der Markterkundung abgegebenen Antworten gebunden. Über das weitere Vorgehen und den daraus abzuleitenden Vergabeprozess wird verbindlich erst nach Auswertung der Ergebnisse der

Markterkundung entschieden. Die Beteiligung an einem etwaigen späteren Vergabeverfahren richtet sich sodann allein nach den für dieses spätere Verfahren geltenden Kriterien.

Abgabetermin für den Fragebogen: 26.05.2026 - 12:00 Uhr.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

3. Teil

3.1. Teil: PAR-0001

Titel: Reaktivierung Munitionslager Kriegsfeld Leistung: Hochbau, Infrastruktur und Baulogistik

Beschreibung: Bei dem verteidigungsspezifischen Vorhaben für die Bundeswehr handelt es sich um die bauliche Reaktivierung des Munitionslagers Kriegsfeld. Die Liegenschaft befindet sich nordöstlich an der L404, rund 4 km südlich der Ortschaft Kriegsfeld, und erstreckt sich über ca. 290 ha. Es sind großflächig, Sanierungs- und Neubaumaßnahmen geplant. Die Liegenschaft ist unterteilt in einen Verwaltungs- und Wachbereich (VWB) und einen gefährlichen Betriebsteil, getrennt durch eine Zaunanlage. Das Gelände ist stark profiliert, die Grobmodellierung erfolgt im Vorfeld in einer separaten Maßnahme, ebenso die Liegenschaftsanbindung Wasser, Elektro und Daten sowie Mobilfunk. Der gesamte Verwaltungsbereich wurde neu entwickelt, im gefährlichen Betriebsteil werden vorhandene erdüberdeckte Lagerhäuser saniert und verschiedene Gebäude neu errichtet. Darüber hinaus ist die Erneuerung des Liegenschaftszauns, verschiedener Gebäude im Verwaltungs- und Wachbereich, neuer Werkstattgebäude, sowie Gebäude zur Verpackung, Versandvorbereitung und Lagerung und der Bau von zusätzlichen Verkehrs- und Abstellflächen notwendig. Zudem wird eine neue Kläranlage und ein Parkplatz an der L 404 errichtet. Die gesamte Medieninfrastruktur der Liegenschaft wird neu hergestellt, die Verkehrsinfrastruktur wird überwiegend neu errichtet, tlw. ertüchtigt.

Interne Kennung: Aufruf Markterkundung

3.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45200000 Komplett- oder Teilbauleistungen im Hochbau sowie Tiefbauarbeiten

3.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Donnersbergkreis (DEB3D)

Land: Deutschland

3.1.5. Allgemeine Informationen

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

3.1.6. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://lbb.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPLYDYA2R/documents>

3.1.8. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

3.1.9. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Amt für Bundesbau -ABB-
Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:
Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Bundesministerium der Verteidigung,
vertreten durch das Amt für Bundesbau, vertreten durch den Landesbetrieb Liegenschafts- u.
Baubetreuung Niederlassung Kaiserslautern, vertreten durch den Niederlassungsleiter

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Bundesministerium der Verteidigung, vertreten durch das Amt für Bundesbau, vertreten durch den Landesbetrieb Liegenschafts- u. Baubetreuung Niederlassung Kaiserslautern, vertreten durch den Niederlassungsleiter

Registrierungsnummer: DE194427360

Postanschrift: Rauschenweg 32

Stadt: Kaiserslautern

Postleitzahl: 67663

Land, Gliederung (NUTS): Kaiserslautern, Kreisfreie Stadt (DEB32)

Land: Deutschland

Kontaktperson: LBB NL Kaiserslautern, Regionale Vergabestelle

E-Mail: vergabe.kaiserslautern@lbb.rlp.de

Telefon: +49 631-53570

Fax: +49 631-5327230

Internetadresse: <http://www.lbb.rlp.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Registrierungsnummer: t:022894990

Postanschrift: Villemompler Straße 76

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53123

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 228-94990

Fax: +49 228-9499163

Internetadresse: <http://www.bundeskartellamt.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Amt für Bundesbau -ABB-

Registrierungsnummer: t:06131140880

Postanschrift: Wallstraße 1

Stadt: Mainz

Postleitzahl: 55122

Land, Gliederung (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)

Land: Deutschland

E-Mail: postfach@abb-rlp.de

Telefon: +49 6131-140880

Fax: +49 6131-1408810

Internetadresse: <http://www.abb-rlp.de>

Rollen dieser Organisation:

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 81a7b066-f6f7-4972-8cde-ee145ba45aa5 - 01

Formulartyp: Planung

Art der Bekanntmachung: Vorinformation oder eine regelmäßige nicht verbindliche Bekanntmachung nur zu Informationszwecken

Unterart der Bekanntmachung: 4

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 17/04/2026 11:43:32 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 267817-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 76/2026

Datum der Veröffentlichung: 20/04/2026

Voraussichtliches Datum der Veröffentlichung einer Auftragsbekanntmachung im Rahmen dieses Verfahrens: 12/04/2027